



Gemeinde Geltendorf  
Landkreis Landsberg

**1. Änderung**  
**des Bebauungsplanes**  
**„Walleshausen - Wabern II“**  
**Verz.Nr. 2.07**

Fassung vom 15.01.1998



**Textteil**  
**zur 1. Änderung des Bebauungsplan**  
**„Walleshausen - Wabern II“**  
**Verz.Nr. 2.07**

Die Gemeinde Geltendorf erläßt aufgrund der §§ 1 bis 4 sowie 8 ff Baugesetzbuch (BauGB), Art. 98 Bayerische Bauordnung (BayBO) und Art. 23 Gemeindeordnung (GO) die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Walleshausen - Wabern II“, Verz. Nr. 2.07 als

**Satzung:**

**1. Festsetzung durch Text**

Der bestehende, gültige Bebauungsplan „Walleshausen - Wabern II“ wird wie folgt geändert:

1. Die Fläche für Garagen und Nebengebäude für die Grundstücke Fl.Nr. 1372/2 (Nr. 3) und 1372/3 (Nr. 2) wird in Richtung Wohnweg erweitert, daß noch ein Stauraum von 3 m erhalten bleibt.

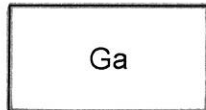
Die übrigen Festsetzungen und Hinweise des Bebauungsplanes „Walleshausen - Wabern II“ in der Fassung vom 11.01.1996 gelten entsprechend auch für diese Änderung.

Geltendorf, den 15.01.1998

Bergmoser  
1. Bürgermeister



**Planzeichen**  
**zur 1. Änderung des Bebauungsplan**  
**„Walleshausen - Wabern II“**  
**Verz.Nr. 2.07**



Flächen für Garagen und Nebengebäude





Grenze des räumlichen Geltungsbereiches  
der 1. Änderung des Bebauungsplanes

## Verfahrensvermerke

zur 1. Änderung des Bebauungsplanes, "Walleshausen - Wabern II", Verz.Nr. 2.07

- a) Der Bebauungsplanänderung stimmen als Eigentümer des von der Änderung betroffenen Grundstücks oder diesem benachbarten Grundstücks zu

Fl.Nr.	Eigentümer	Datum	Unterschrift
1372/2	Huber Markus	1.11.97	
1372/3	Raymann von Loefen Elisabeth und Alexander	27/11/97	

Die Übereinstimmung der Unterschriften mit den Eigentümern der angegebenen Grundstücke wird bestätigt.



Geltendorf, den 27.11.1997



Bergmoser  
1. Bürgermeister

- b) Die Gemeinde Geltendorf hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 15.01.1998 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.



Geltendorf, den 23. JAN. 1998



Bergmoser  
1. Bürgermeister

- c) Der Satzungsbeschluß und die Auslegung sind am 23.01.1998 ortsüblich durch Anschlag bekanntgemacht worden.

Die Bebauungsplanänderung ist damit nach § 12 Satz 3 BauGB rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit.

Auf die Rechtswirkung der §§ 215 Abs. 2 und 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB wurde hingewiesen



Geltendorf, den 23. JAN. 1998



Bergmoser  
1. Bürgermeister

# Begründung

## zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Walleshausen -Wabern II“, Verz.Nr. 2.07

Der rechtskräftige Bebauungsplan umfaßt die Grundstücke Fl.Nr. 1372 Tfl., /2, /3, /4, und /5 der Gemarkung Walleshausen und ist wie folgt umgrenzt:

im Nordwesten: durch die Restfläche aus dem Grundstück Fl.Nr. 1372

im Süden: durch die Straße Fl.Nr. 1373 und 1373/1

im Nordosten: durch das Grundstück Fl.Nr. 1371

im Südosten: durch das Grundstück Fl.Nr. 1372/1

Folgende Änderungen werden durchgeführt:

1. Die Fläche für Garagen und Nebengebäude für die Grundstücke Fl.Nr. 1372/2 (Nr. 3) und 1372/3 (Nr. 2) wird in Richtung Wohnweg erweitert, daß noch ein Stauraum von 3 m erhalten bleibt. Nachdem es sich um einen Eigentümerweg handelt, ist eine Beeinträchtigung des Verkehrs nicht gegeben.

Die übrigen Festsetzungen und Hinweise des Bebauungsplanes „Walleshausen -Wabern II“ in der Fassung vom 11.01.1996 gelten entsprechend auch für diese Änderung.

Die Änderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt, da die Grundzüge der Planung durch diese Änderung nicht berührt werden.

Geltendorf, den 15.01.1998



Bergmoser  
I. Bürgermeister